

Unser Fachseminar

Das Evangelische Fachseminar für Altenpflege in Essen ist seit 1974 als Ausbildungsstätte staatlich anerkannt und nach DIN EN ISO, sowie nach AZAV als Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung zertifiziert.



Das Fachseminar arbeitet unter dem Dach des Diakonischen Werkes und in der Gesellschaft der MARTINEUM gGmbH Essen-Steele.

Der Unterricht wird handlungsorientiert mit modernen didaktischen Methoden von Lehrern/innen für Pflegeberufe, Diplom Pflegepädagogen/innen und speziellen Fachdozenten/innen durchgeführt.

Wir bieten Ihnen die Chance, durch eine persönliche Betreuung, die fundierte Weiterbildung zur Pflegedienstleitung einer ambulanten bzw. stationären Einrichtung zu meistern und wünschen uns, dass Ihnen das Lernen bei uns Freude macht!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*Ihr Team des
Ev. Fachseminars für Altenpflege*

Veranstaltungsort

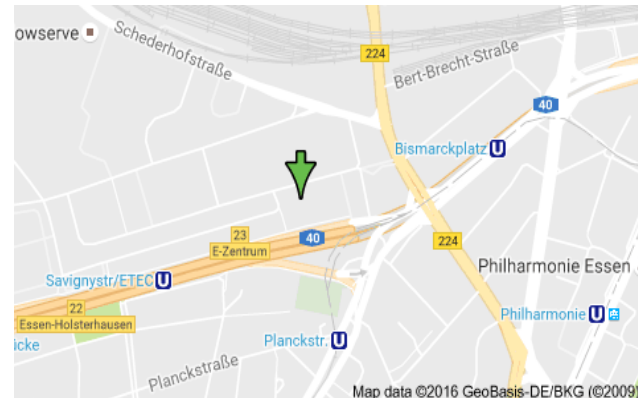
Evangelisches Fachseminar
für Altenpflege Essen gGmbH
Am Fernmeldeamt 15 (5. Etage)
45145 Essen

Fon 0201 50 35 73
Fax 0201 50 00 39
Mail info@ef-essen.de
Web www.ef-essen.de

Öffnungszeiten

Persönlich erreichen Sie uns jeweils von Montag bis Donnerstag zwischen 07:30 – 16:00 Uhr und freitags von 07:30 bis 14:30 Uhr

Anfahrt



... mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn Haltestelle: U 18 Savignystr./ETEC
Bushaltestelle: Bus 196 Münchener Str.



Evangelisches Fachseminar für Altenpflege Essen gGmbH



Weiterbildung zur Pflegedienstleitung ambulant/stationär

Weiterbildung zur Pflegedienstleitung ambulant/stationär

Das Ev. Fachseminar für Altenpflege in Essen bietet Ihnen die Weiterbildung zur *Pflegedienstleitung ambulant/stationär* nach den rechtlichen Vorgaben gem. § 71 SGB XI Pflegeeinrichtungen an.

Ausbildungsziel:

Die Weiterbildungsteilnehmer/innen erwerben, vertiefen und erweitern ihre fachlichen, methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenzen zur Wahrnehmung ihrer Verantwortung als Leitung einer Wohn- und Pflegeeinheit in der stationären und ambulanten Pflege.

Zielgruppe:

Personen mit einer staatlich anerkannten Ausbildung in der Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpflegeausbildung und mindestens zweijähriger Berufserfahrung in dem Beruf.

„Weiterbildung - Flex“:

Durch den modularen Aufbau unserer Weiterbildung in Basismodule, Schwerpunktmodule und Qualifizierungsmodule ist ein Quereinstieg in den Kurs möglich. Dies verkürzt nicht nur die Dauer sondern auch die Kosten der Weiterbildung. Eine Anerkennung bereits erfolgter Qualifikationen als Praxisanleitung oder Wohnbereichsleitung ist möglich. Wir informieren Sie gerne.

Inhalt

Basismodule (120 Stunden)

Modul 01: Steuerung und Gestaltung pflegerischer Prozesse

Modul 02: Grundlagen Kommunikation und Gesprächsführung

Modul 03: Einführung Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Schwerpunktmodule I (240 Stunden)

Modul 04: Entwicklung eines beruflichen Selbstverständnisses als Leitung

Modul 05: Beruf und Professionalisierung

Modul 06: Personalmanagement 1 + 2

Modul 07: Projektmanagement

Modul 08: Rahmenbedingungen des Leitungshandelns

Modul 09: Strukturelle und betriebswirtschaftliche Organisationsgestaltung

Modul 10: Qualitätsmanagement

Schwerpunktmodule II (80 Stunden)

Modul 11: Steuerung von Organisationen

Modul 12: Steuerung von Gruppen

Modul 13: betriebliches Rechnungswesen

Qualifizierungsmodul (100 Stunden)

Modul 14: Projektarbeit und Kolloquium

Dauer

540 Unterrichtseinheiten je 45 Min. inkl. des vorgeschriebenen Leistungsnachweises (Projektarbeit) gemäß den Anforderungen nach § 71 SGB XI

Prüfung

Schriftlicher Teil mit einer lehrgangsbegleitenden bzw. einer fachübergreifenden Abschlussklausur Kolloquium auf der Grundlage der Projektarbeit

Abschluss

Zertifikat

Kosten

Für Lehrgang, Unterrichtsmaterialien und Zertifikat:

Weiterbildungskosten: 2.750,- €

(den ermäßigten Preis für unsere Kooperationspartner erhalten Sie auf Anfrage)

„Weiterbildung - Flex“ - Preis: 2.250,- €

Förderungsmöglichkeit

Bildungsscheck

Teilnehmerzahl:

mindestens 10 Personen pro Kurs

Anmeldeunterlagen

Tabellarischer Lebenslauf, beglaubigte Kopie der staatl. Anerkennung zur Führung der Berufsbezeichnung